Wilhelma Stuttgart feiert niedlichen Neuzugang: Bongo-Antilopen-Baby!

In der Wilhelma Stuttgart wurde ein Bongo-Antilopen-Jungtier geboren, das die bedrohte Art repräsentiert.

Wilhelma Stuttgart, 70190 Stuttgart, Deutschland - In der Wilhelma in Stuttgart gibt es aktuelle Neuigkeiten, die Tierfreunde in der Region begeistern werden: Ein putziges Jungtier der Bongo-Antilopen hat das Licht der Welt erblickt. Das kleine Tier wurde Ende Mai geboren und ist seit Mitte Juni in der Außenanlage für die Besucher sichtbar. Bongo-Antilopen gehören zu den größten Antilopen Afrikas und schon die Eltern des kleinen Antilopen-Nachwuchses, Sabah und Max, sind wahre Stars in ihrem Gehege.

Das Geschlecht des Neulings ist noch unbekannt, und damit steht auch sein Name in den Sternen. Wilhelma-Direktor Thomas Kölpin merkt an, dass die Östlichen Bongos, zu denen das

Jungtier gehört, stark vom Aussterben bedroht sind. Aktuellen Schätzungen zufolge gibt es in freier Wildbahn weniger als 100 dieser beeindruckenden Tiere. Die Gefahren für diese Art, wie Lebensraumzerstörung durch Landwirtschaft und illegale Jagd, sind alarmierend.

Bedrohung und Zuchterfolge

Die Bongo-Antilopen, speziell die östliche Unterart, sind nicht nur im Wilhelma, sondern auch in anderen Zoos wie dem Allwetterzoo ein wichtiges Zuchtprojekt. In der Wilhelma wurden seit den 1980er Jahren über 50 östliche Bongos zur Welt gebracht. Bereits im letzten Jahr wurde hier gleich zweimal Nachwuchs geboren, was den engagierten Züchtern ein gutes Händchen attestiert.

Generell erfreuen sich die Bongos aufgrund ihrer markanten Erscheinung großer Beliebtheit. Ihr leuchtend rotbraunes Fell mit auffälligen senkrechten weißen Streifen macht sie zu einer der schönsten Waldantilopen. Diese Tiere sind nicht nur hübsch, sondern auch von beachtlicher Größe: Mit einer Schulterhöhe von etwa 1,25 Metern und einem Gewicht von bis zu 270 Kilogramm gehören sie zu den schwersten Antilopen.

Ein Schicksal in den Händen der Zoos

Die Zucht von gefährdeten Arten wie den Bongo-Antilopen wird in den Zoos als entscheidend für den Erhalt dieser Tiere angesehen. Der Allwetterzoo hebt den Zuchterfolg der Bongos hervor und unterstützt damit langfristig die Population dieser beeindruckenden Antilopenart. Vor dem Hintergrund der anhaltenden Zerstörung ihres Lebensraums ist die Rolle der Zoos als Auffangstation und Zuchtstätte wichtiger denn je.

Da bleibt uns nur zu hoffen, dass er die baldigen Besucher in der Wilhelma reichlich erfreuen wird und wir bald mehr über ihn oder sie erfahren. Die Wilhelma bleibt ein wichtiger Ort für den Schutz und die Aufzucht von bedrohten Arten, und das neue

Bongo-Jungtier ist ein lebendiges Symbol für diese wertvolle Arbeit. Wer mehr über die Wilhelma und ihre tierischen Bewohner erfahren möchte, findet weiterführende Informationen auf der offiziellen Website der Wilhelma hier.

Mit Zuversicht können wir also auf die Entwicklungen der nächsten Monate blicken, wenn es darum geht, wie diese kleinen Antilopen ihren Platz in der großen, bunten Welt der Wilhelma finden werden. Es bleiben spannende Zeiten für alle Tierliebhaber!

Details	
Ort	Wilhelma Stuttgart, 70190 Stuttgart, Deutschland
Quellen	• www.tagesschau.de • www.wilhelma.de • www.allwetterzoo.de

Besuchen Sie uns auf: nag-bw.de